

**Gesetz  
über das Sächsische Versammlungsgesetz  
und zur Änderung des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen**

Vom 25. Januar 2012

Der Sächsische Landtag hat am 25. Januar 2012 das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

**Gesetz über Versammlungen und Aufzüge im Freistaat Sachsen  
(Sächsisches Versammlungsgesetz – SächsVersG)**

**Artikel 2**

**Änderung des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen**

Das Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (SächsGVBl. S. 466), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Oktober 2011 (SächsGVBl. S. 370), wird wie folgt geändert:

1. § 19 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
  - a) In Nummer 4 wird die Angabe „des § 27 des Versammlungsgesetzes“ durch die Angabe „des § 28 des Gesetzes über Versammlungen und Aufzüge im Freistaat Sachsen (Sächsisches Versammlungsgesetz – SächsVersG) vom 25. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 54), in der jeweils geltenden Fassung,“ ersetzt.
  - b) In Nummer 6 wird die Angabe „des § 27 des Versammlungsgesetzes“ durch die Angabe „§ 28 SächsVersG“ ersetzt.
2. In § 37 Abs. 1 Satz 1 wird vor dem Wort „Versammlungsgesetz“ das Wort „Sächsischen“ eingefügt.

**Artikel 3**

**Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die [Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über Zuständigkeiten nach dem Versammlungsgesetz \(VersG-ZuVO\)](#) vom 27. Januar 2010 (SächsGVBl. S. 23), geändert durch Verordnung vom 12. Mai 2011 (SächsGVBl. S. 161), außer Kraft.

Dresden, den 25. Januar 2012

**Der Landtagspräsident  
Dr. Matthias Rößler**

**Der Ministerpräsident  
Stanislaw Tillich**

**Der Staatsminister des Innern  
Markus Ulbig**